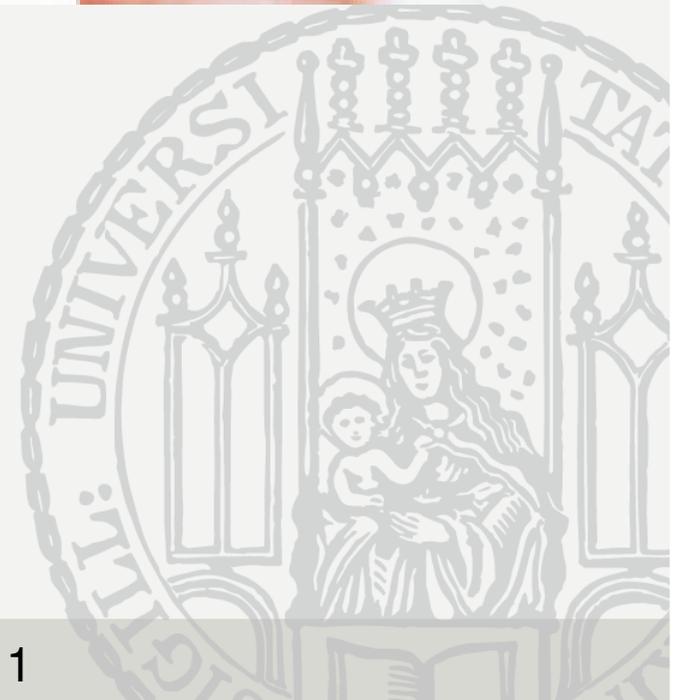
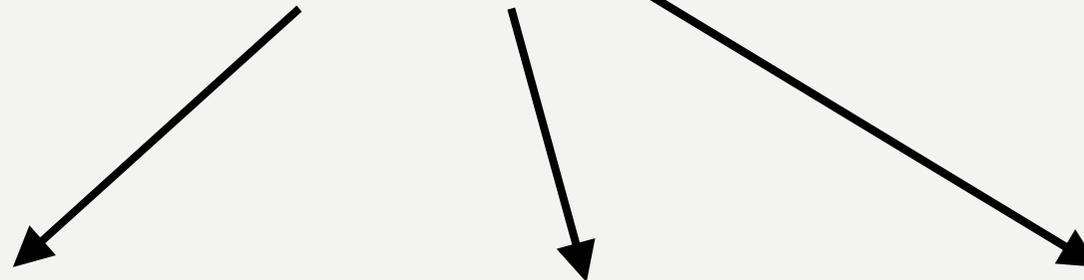




Die Vater-Kind-Beziehung im Kontext von Trennung und Scheidung



Vaterschaft nach Trennung oder Scheidung

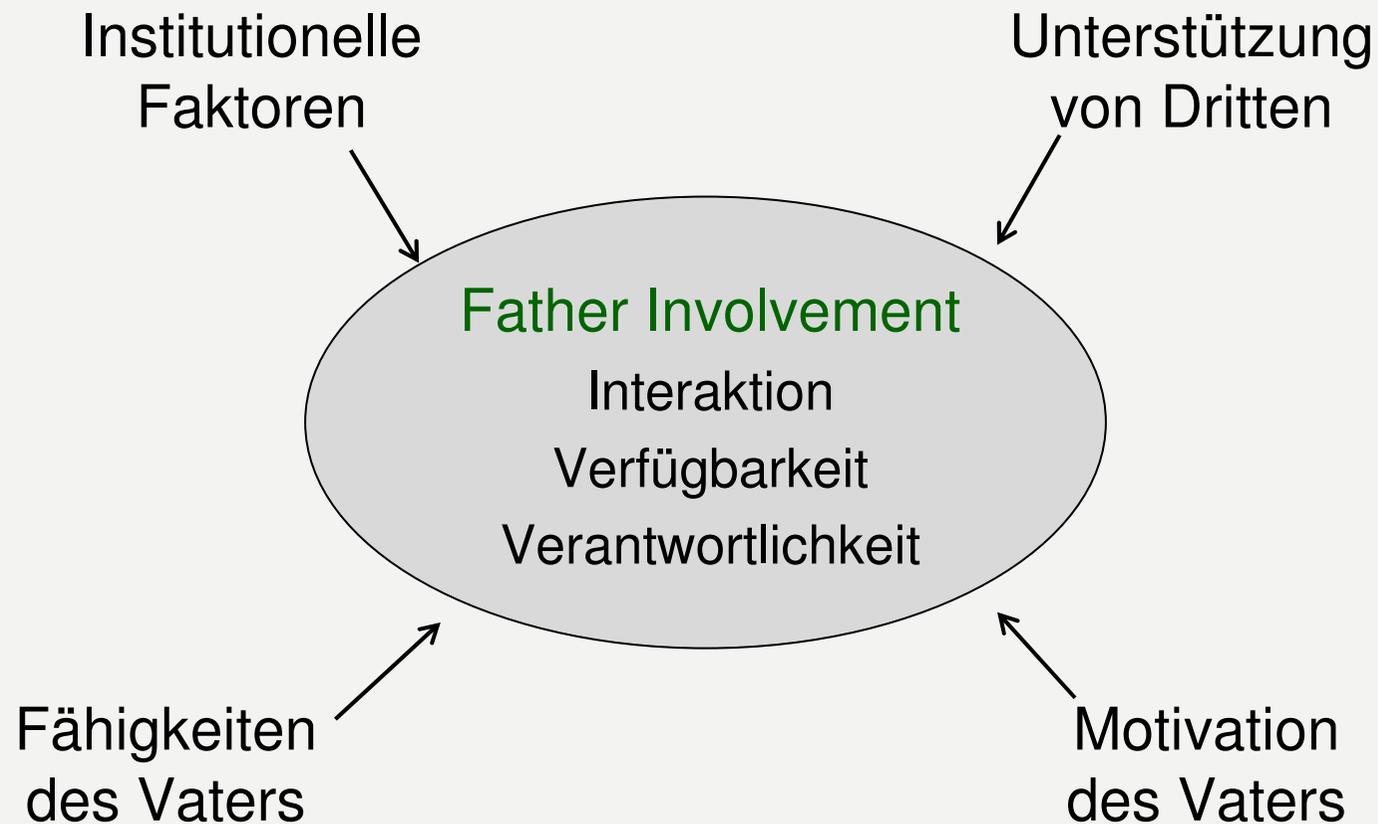


Väter die getrennt
von ihren Kindern leben

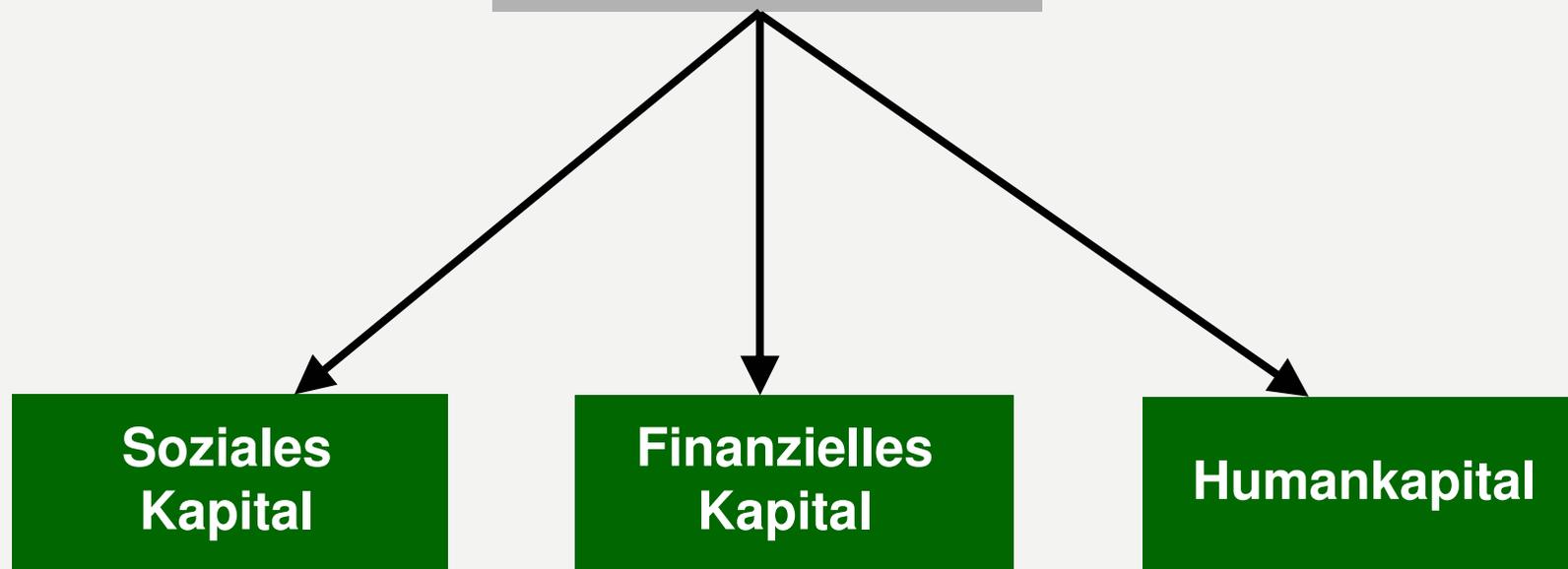
Väter die mit
ihren Kindern leben

Stiefväter

Was ist väterliches Engagement?



Engagement des Vaters



Amato 1998



Modell zum Engagement der Väter nach einer Trennung oder Scheidung:

Vater - Identität



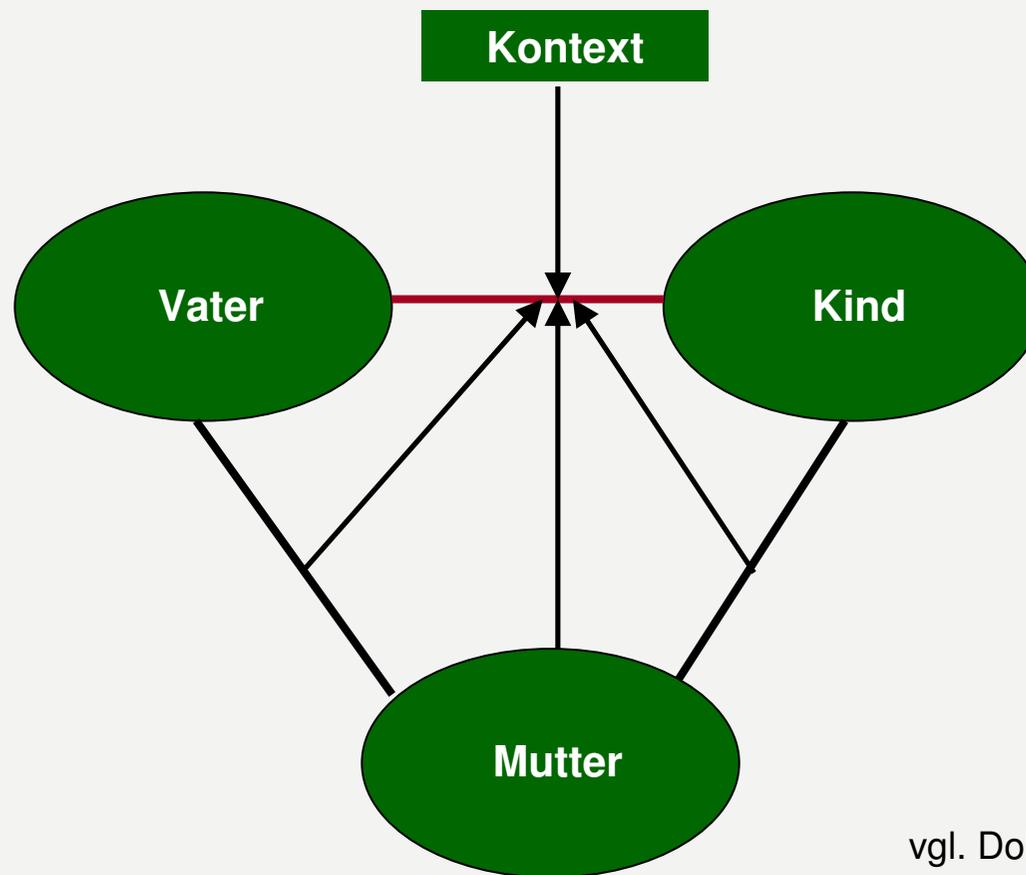
Engagement des Vaters



Entwicklung des Kindes

vgl. Ihinger-Tallman et al. (1996)

Einflussfaktoren auf die Vater-Kind-Beziehung:



vgl. Doherty et al. (1998)

Kontextuelle Faktoren:

- Einkommen (Amtao et al. 2009, Swiss et al. 2009)
- Zeit seit Trennung (Swiss et al. 2009)
- Juristische Gegebenheiten (Amendt 2006)
- Kulturelle & politische Gegebenheiten (Tazi-Preve et al. 2007)



Engagement des Vaters

Vater – Faktoren:

- Zeit des Zusammenlebens (Whiteside et al. 2000)
- Distanz der Wohnorte (Watzlawick et al. 2007)
- Neue Partnerschaften (Juby et al. 2007)
- Rollenidentität & gefühlte Kompetenz (Pasley et al. 1995)
- Selbstdifferenziertheit (Baum 2005)
- Beziehung zum eigenen Vater (Dollahite 1998)
- sozio-ökonomische Faktoren (Wilson 2006)
- Fähigkeiten & Fertigkeiten (Lamb et al. 1989)



Engagement des Vaters

Mutter Faktoren:

- Definition der Mutter-Rolle (Allen et al. 1998)
- Bild von Rollenverteilung in der Familie (Allen et al. 1998)
- Einstellung zum Vater (Tazi-Preve 2007, Trinder 2008)
- neuer Partner (Seltzer 1991)
- Mutter-Kind-Beziehung (Scott et al. 2007)



Engagement des Vaters

Kind Faktoren:

- Geschlecht (Pruett et al. 2003)
- Alter (Swiss et al. 2009)
- Problemverhalten der Kinder (Hawkings et al. 2007)



Engagement des Vaters

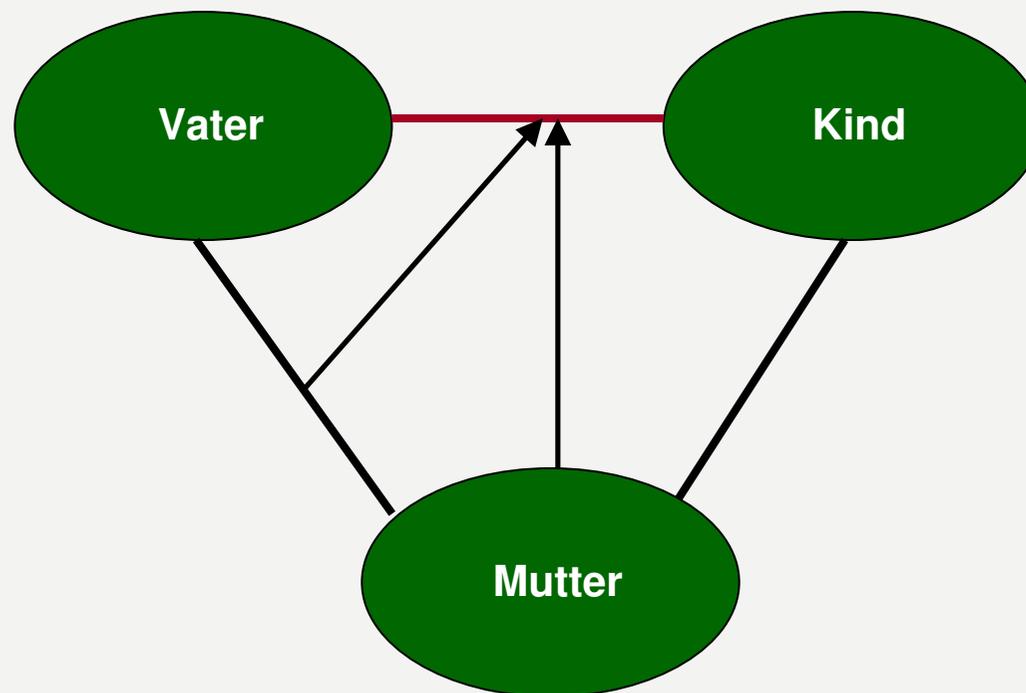
Coparenting Faktoren:

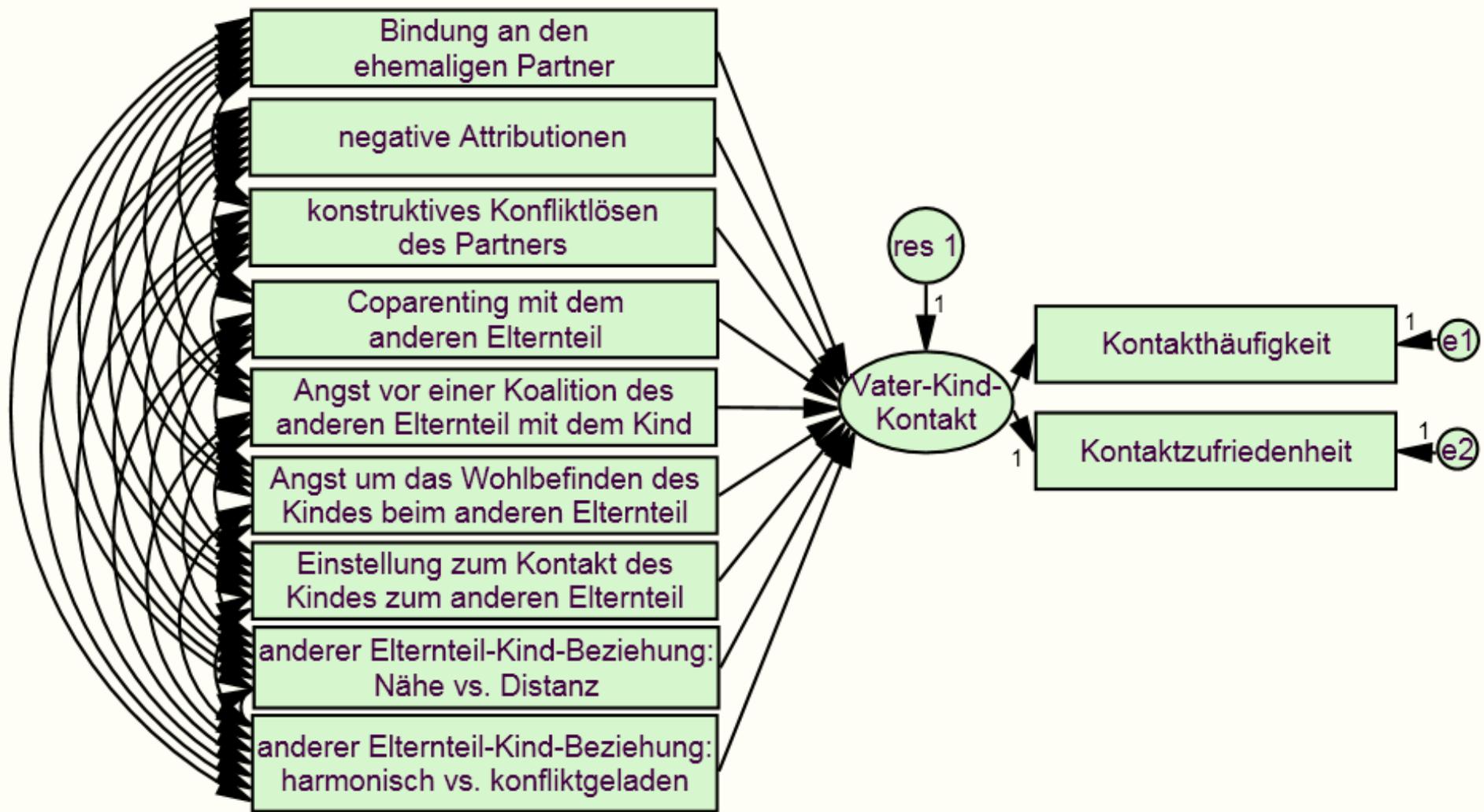
- Ehestatus (Guzzo 2009)
- Konflikte und Feindseeligkeiten (Whiteside et al. 2000, Douglas 2005)
- Kooperation (Whiteside et al. 2000)
- Vermischung von Paar- und Elternebene
- Gatekeeping (Trinder 2008, Allen et al. 1998)



Engagement des Vaters

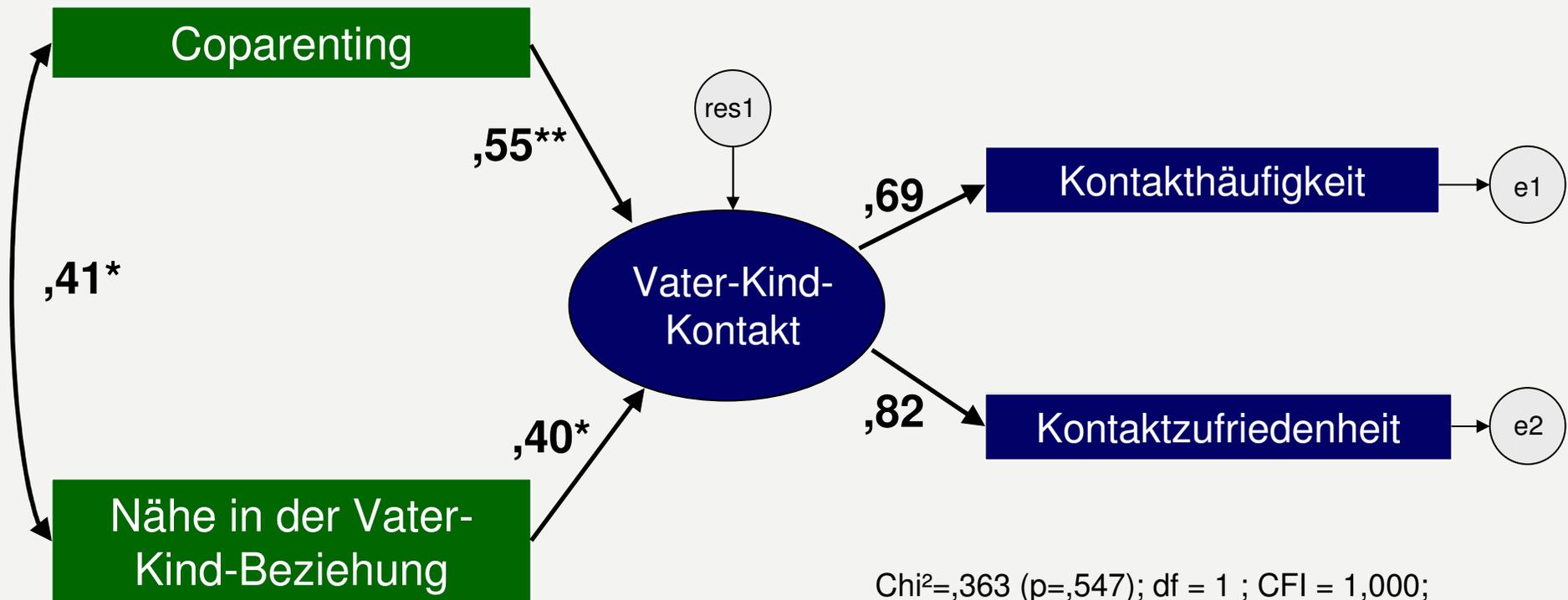
Wie beeinflusst ein Elternteil in der Wahrnehmung des jeweils anderen Elternteils die Vater-Kind-Beziehung?





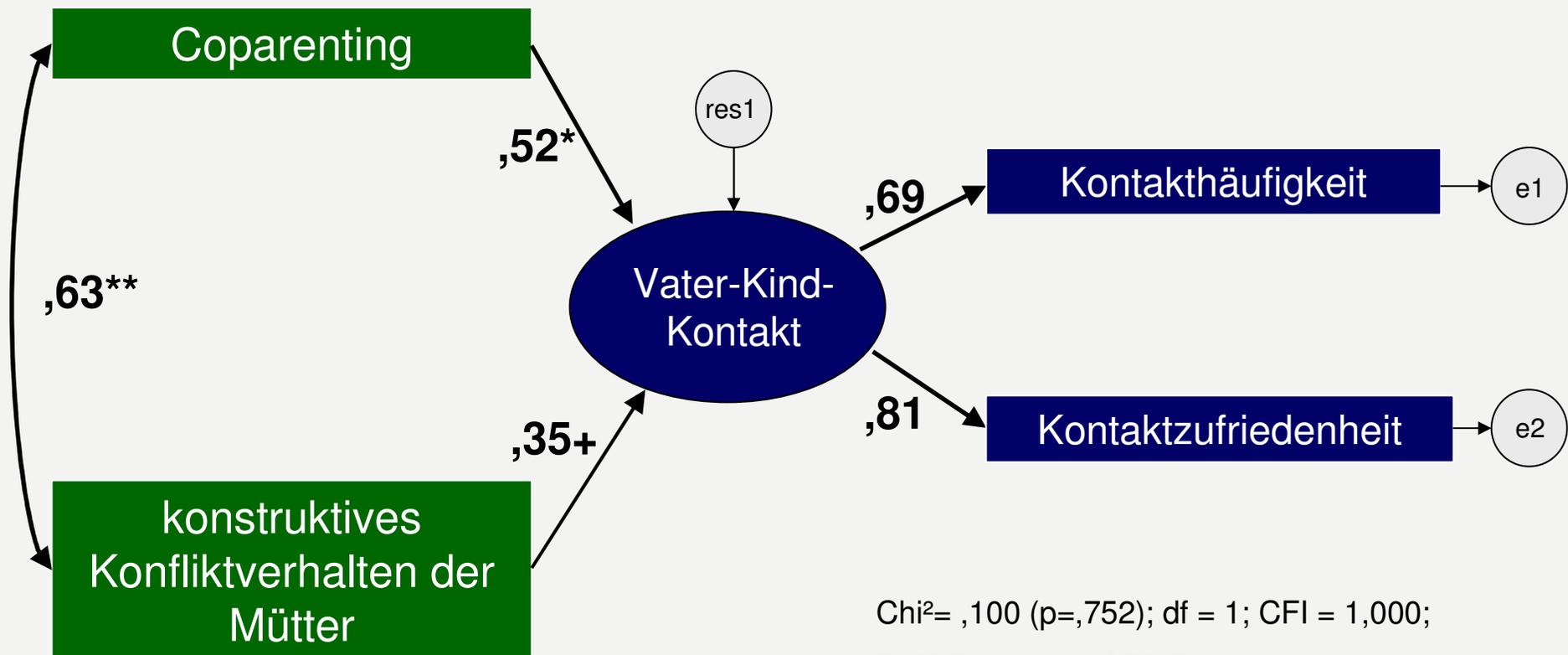
Der Einfluss der Väter in der Wahrnehmung der Mütter:

(39 Elternpaare)



Chi²=,363 (p=,547); df = 1 ; CFI = 1,000;
RMSEA = ,000; SRMR = ,0163

Der Einfluss der Väter in der Wahrnehmung der Mütter: (39 Elternpaare)



Chi²= ,100 (p=,752); df = 1; CFI = 1,000;
RMSEA = ,000; SRMR = ,0069

Welche Auswirkungen hat das Engagement des Vater auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen?

Größter Risikofaktor für die Kinder:

Konflikte zwischen den Eltern:

- Das Erziehungsverhalten verschlechtert sich durch die Konflikte (De Garmo et al. 2008)
- Loyalitätskonflikte & Koalitionsdruck (Walper 2006,)
- Durch Konflikte auf der Paarebene verschlechtert sich die Vater-Kind-Beziehung schon vor der Trennung / Scheidung (Coiro et al. 1998)
- Vater-Kind-Beziehung leidet mehr unter den Konflikten (Pruett et al. 2003)

Meta-Analyse zum Zusammenhang zwischen dem Engagement getrennt lebender Väter und dem Wohlergehen ihrer Kinder:

Durchschnittliche adjustierte Effektstärken für diverse Indikatoren des väterlichen Engagements

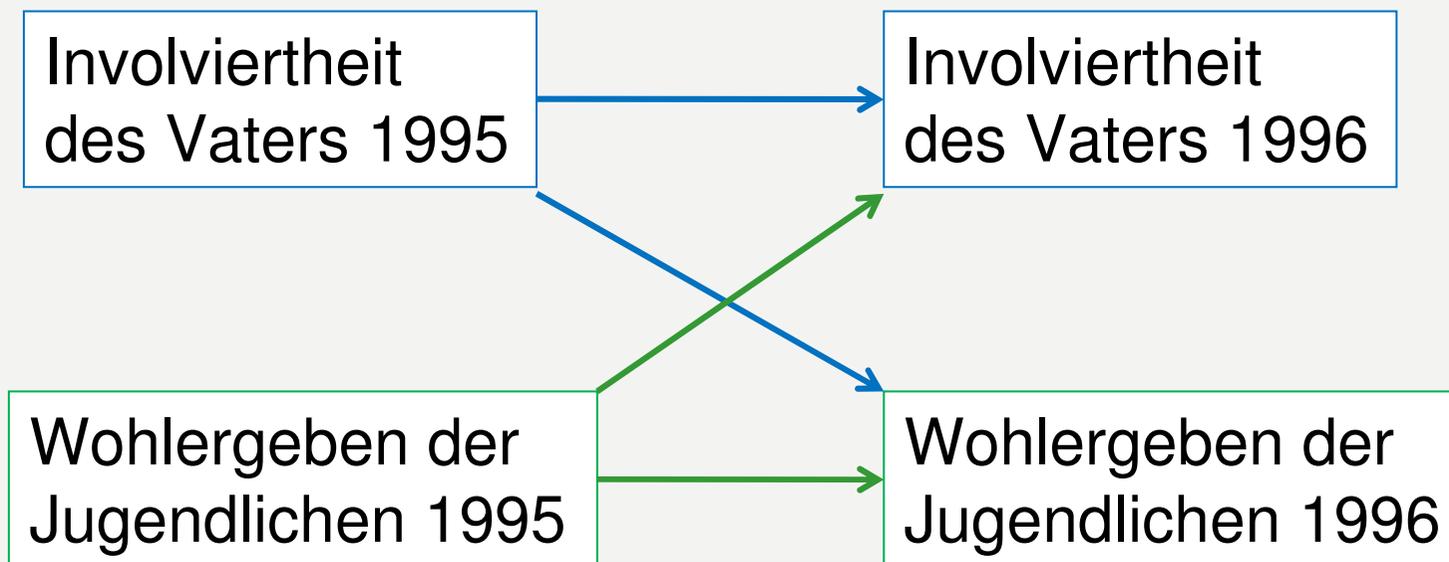
	Unterhaltszahlungen	Kontakthäufigkeit	Gefühl der Nähe	autoritative Erziehung
Schulische Leistungen	.09***	.03*	.06*	.15***
Externalisierendes Problemverhalten	-.08***	-.02	-.05*	-.11***
Internalisierendes Problemverhalten	-.01	-.03*	-.07**	-.12**

Quelle: Amato & Gilbreth (1999)



Hawkins, Amato & King (2007):

3.394 Jugendliche mit getrennt lebendem Vater

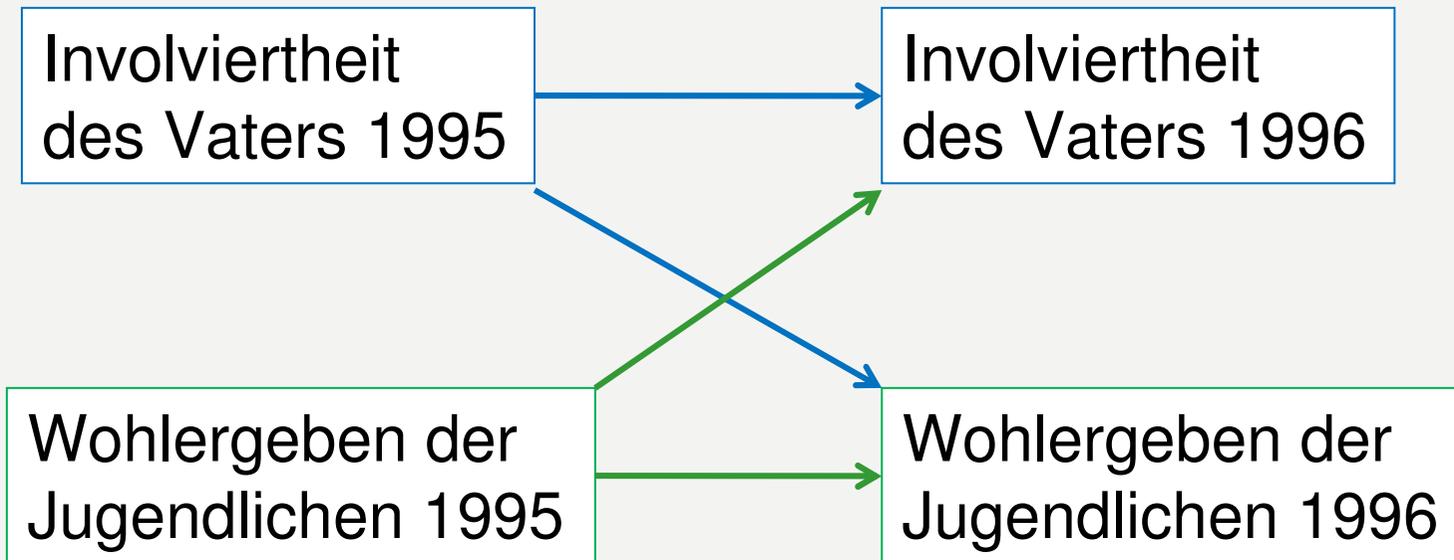


Angaben der Jugendlichen zu:
- Kontakthäufigkeit
- gemeinsame Aktivitäten
- Kommunikation mit Vater
- Emotionale Nähe zum Vater



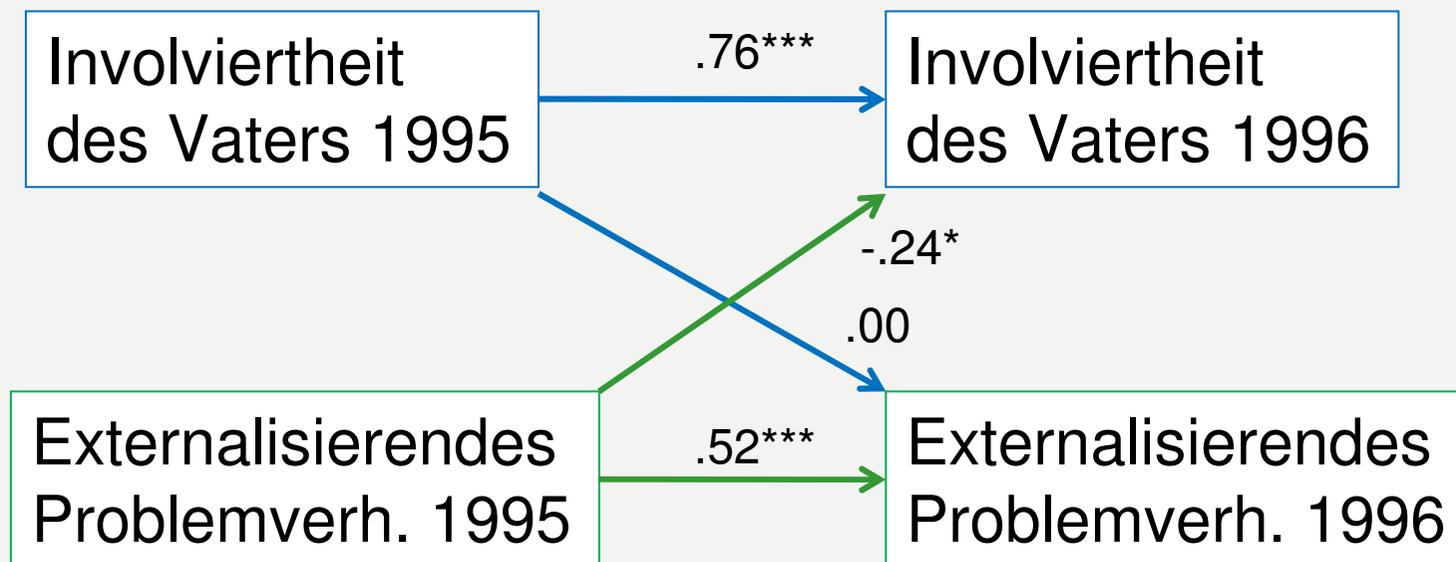
Hawkins, Amato & King

3.394 Jugendliche mit getrennt lebendem Vater



Hawkins, Amato & King (2007):

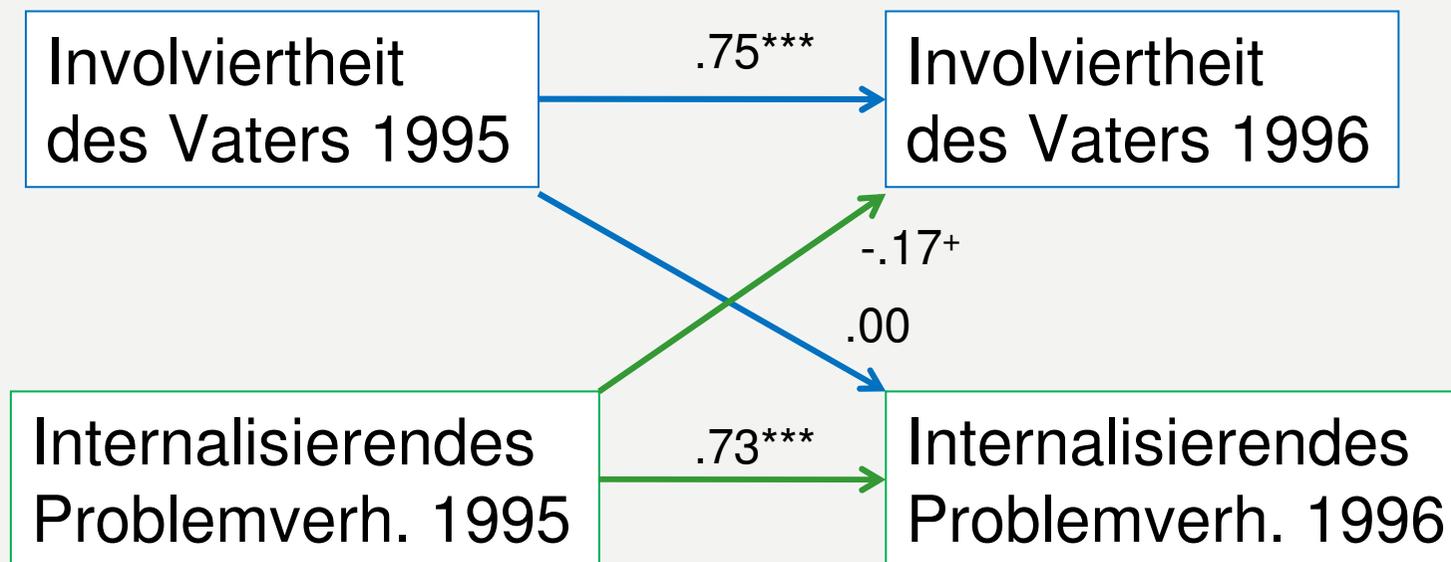
3.394 Jugendliche mit getrennt lebendem Vater



Unter Kontrolle von ethnischer Zugehörigkeit, Alter + Geschlecht des Kindes, eheliche Geburt, Kind hat mit Vater zusammengelebt, Dauer des Zus.lebens, Bildung des Vaters, Vater in USA geb., Bildung Mutter, Mutter in USA geboren, Mutter getrennt lebend, Stiefvater im Haushalt, emot. Nähe zur Mutter

Hawkins, Amato & King (2007):

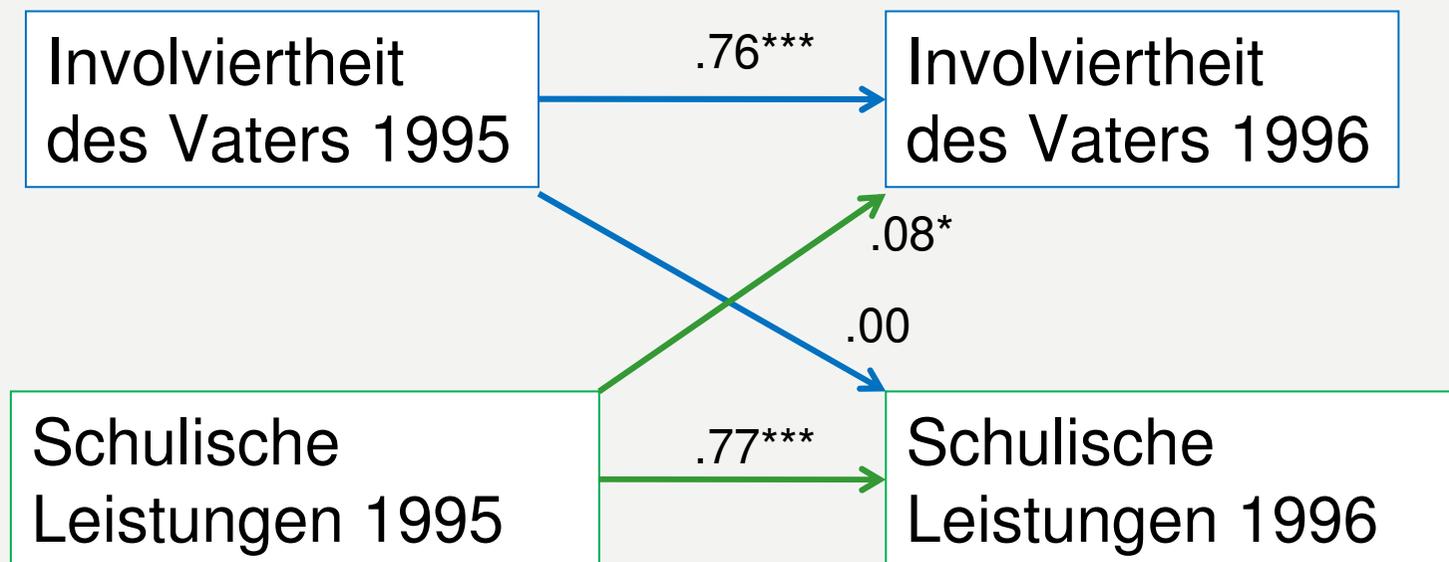
3.394 Jugendliche mit getrennt lebendem Vater



Unter Kontrolle von ethnischer Zugehörigkeit, Alter + Geschlecht des Kindes, eheliche Geburt, Kind hat mit Vater zusammengelebt, Dauer des Zus.lebens, Bildung des Vaters, Vater in USA geb., Bildung Mutter, Mutter in USA geboren, Mutter getrennt lebend, Stiefvater im Haushalt, emot. Nähe zur Mutter

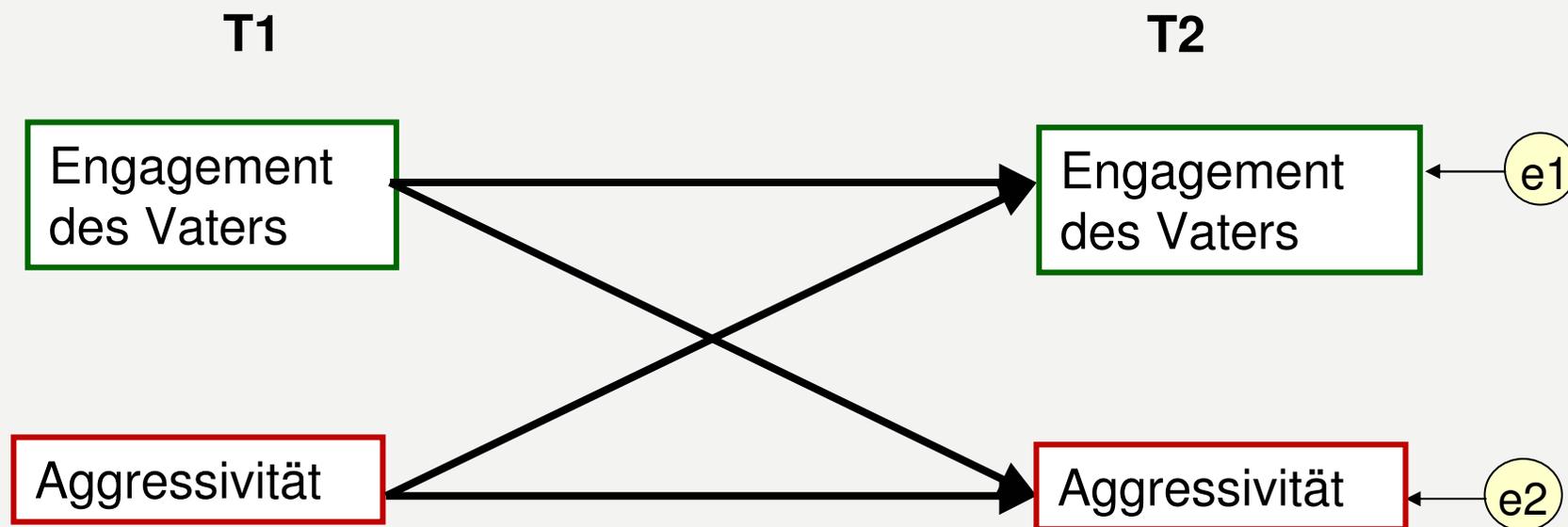
Hawkins, Amato & King (2007):

3.394 Jugendliche mit getrennt lebendem Vater

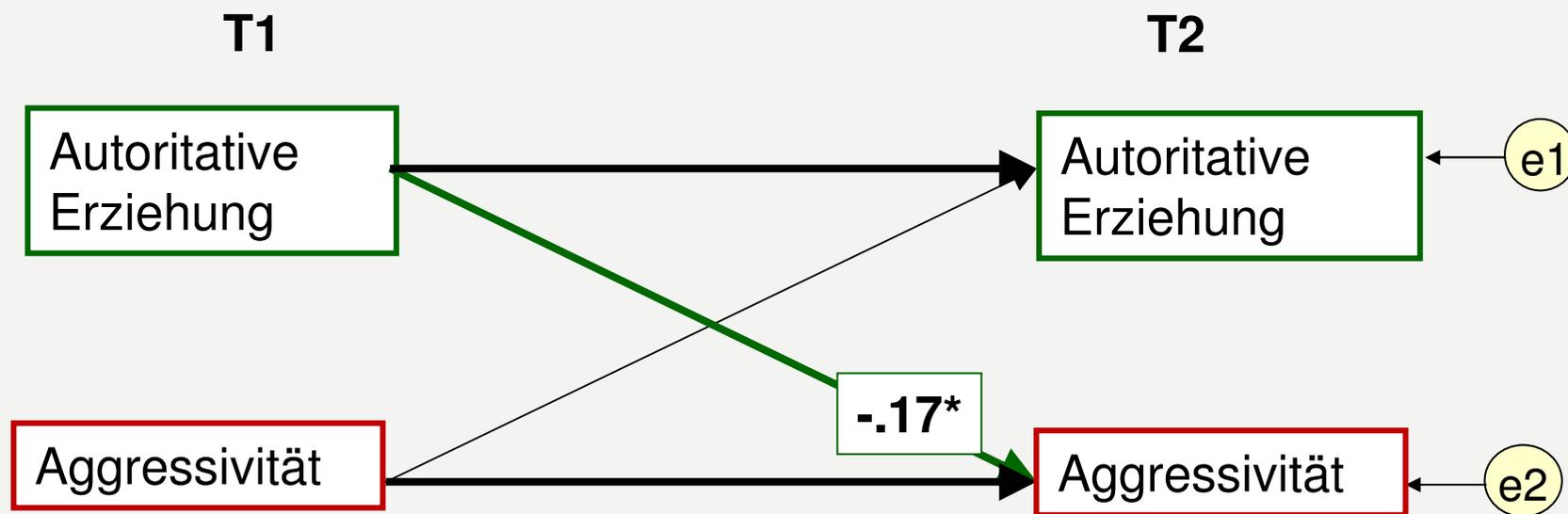


Unter Kontrolle von ethnischer Zugehörigkeit, Alter + Geschlecht des Kindes, eheliche Geburt, Kind hat mit Vater zusammengelebt, Dauer des Zus.lebens, Bildung des Vaters, Vater in USA geb., Bildung Mutter, Mutter in USA geboren, Mutter getrennt lebend, Stiefvater im Haushalt, emot. Nähe zur Mutter

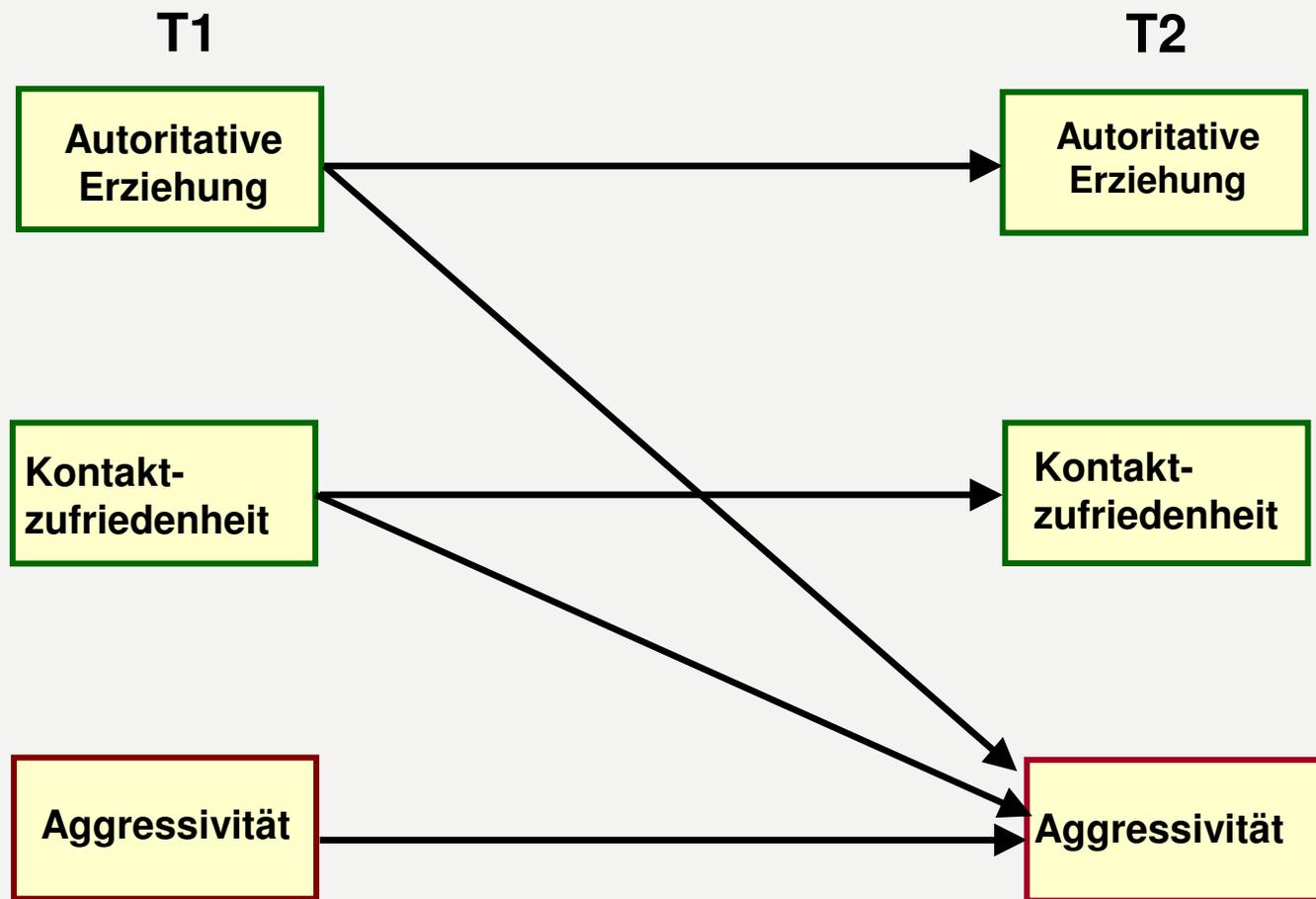
Eigene Daten aus dem Projekt “Familienentwicklung nach Trennung der Eltern” (Pröls & Walper, 2010):
182 Jugendliche mit getrennt lebendem Vater, Kontakt besteht



Eigene Daten aus dem Projekt “Familienentwicklung nach Trennung der Eltern” (Pröls & Walper, 2010):
182 Jugendliche mit getrennt lebendem Vater, Kontakt besteht



Chi² = 3,197 df = 3; p = ,362; CFI = ,998
RMSEA = .019; SRMS = ,0281





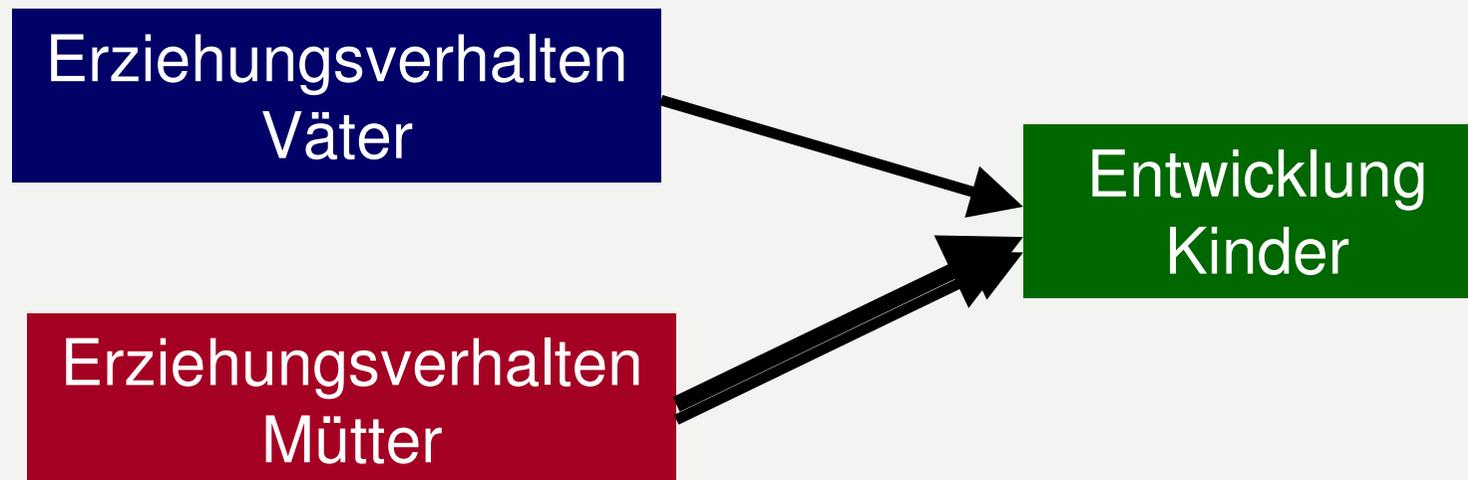
	Höhe der Unterhaltszahlungen	Kontakt	Kontakt-zufriedenheit	Positive Erziehung
Depressivität	X	X	X	X
Aggressivität	X	X	✓	✓

Alle Ergebnisse wurden für Alter und Geschlecht kontrolliert

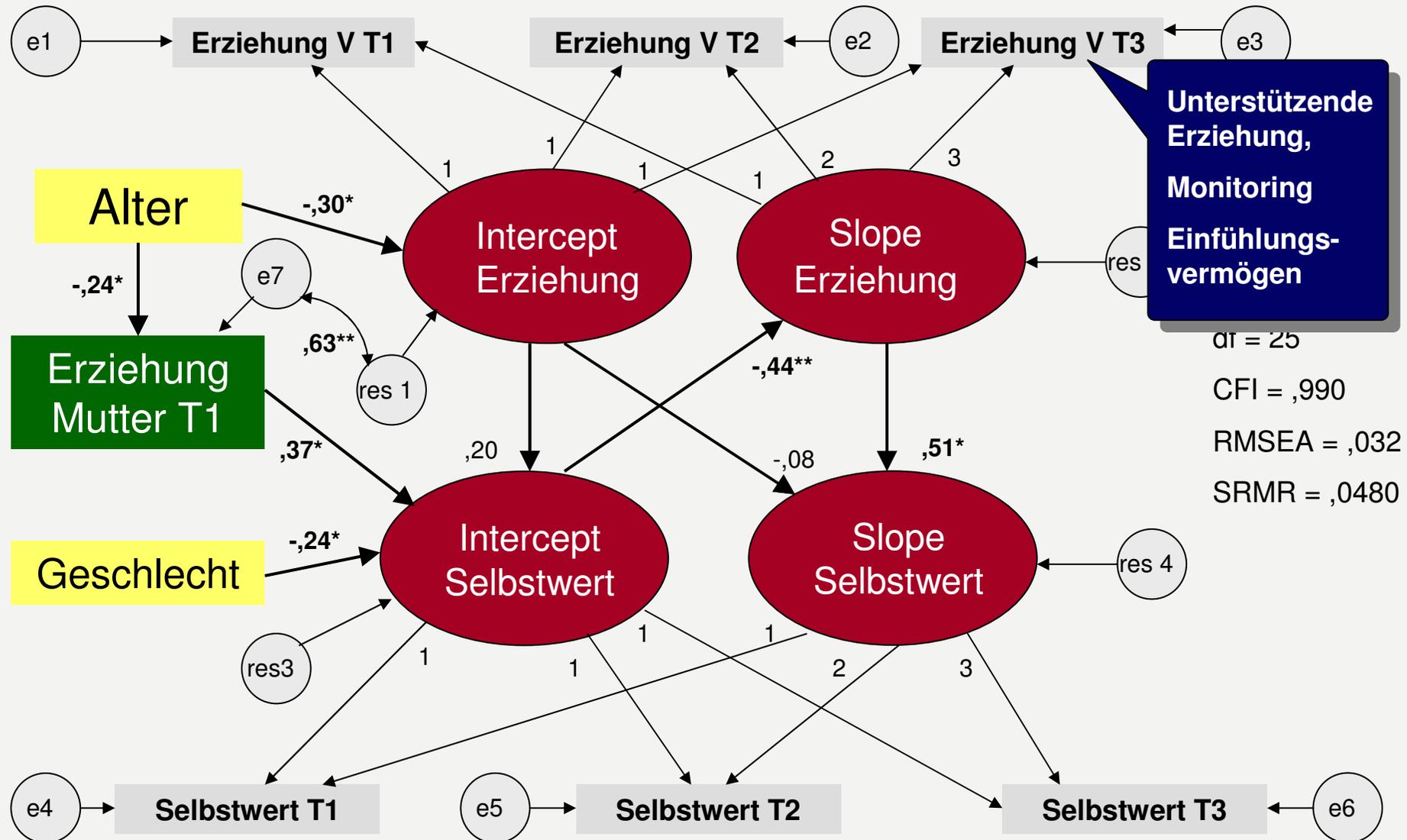


Einflüsse des väterlichen Erziehungsverhaltens

- Väter haben auch nach einer Trennung oder Scheidung einen Einfluss auf die Entwicklung ihrer Kinder (*Amato et al. 1999*)

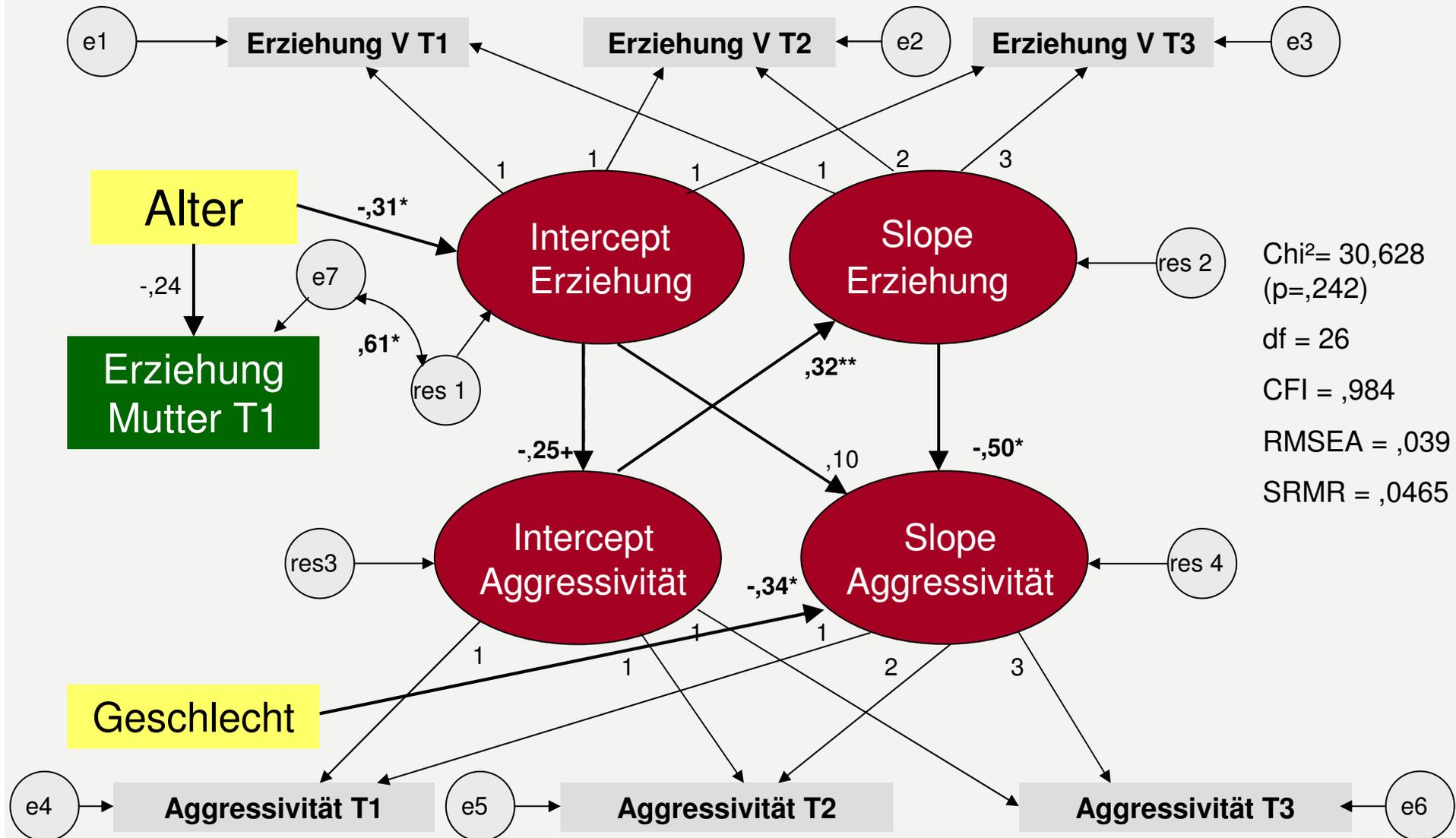


Martin et al. (2010); McBride et al. (2009); Verhoeven et al. (2010)



Unterstützende Erziehung, Monitoring Einfühlungsvermögen

df = 25
CFI = ,990
RMSEA = ,032
SRMR = ,0480



$\chi^2 = 30,628$
 $(p = ,242)$
 $df = 26$
 $CFI = ,984$
 $RMSEA = ,039$
 $SRMR = ,0465$

Sehr unterschiedliche Entwicklungsverläufe von Vater-Kind-Beziehungen

Unterschiedliche Perspektiven von Müttern, Vätern und Kindern

Zentrale Einflussfaktoren:

- ➔ sozio-ökonomische Ressourcen des Vaters
- ➔ Persönliche Ressourcen des Vaters
- ➔ Beziehungskontext zwischen Ex-Partnern
- ➔ Persönlichkeit / Kompetenzen der Kinder
- ➔ Rollenidentität des Vaters

Bedeutung für die Entwicklung der Kinder:

- Die **Qualität der Vater-Kind-Beziehungen** ist entscheidender als die Kontakthäufigkeit
- **Autoritative Erziehung und Zufriedenheit der Kinder mit den Kontakten** als besonders wirksame Ressource auch im Jugendalter
- Hohe Kontaktzufriedenheit begünstigt autoritative Erziehung
- Gelingendes Coparenting als gutes Fundament für engagierte Väter und eine geringere Belastung der Kinder



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!!!